

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

11.02.1915 - Alexander Pordes-Milo und Hermann Haller: Der Juxbaron.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867

Großherzogl. Theater. 25

Oldenburg.

Donnerstag, den 11. Februar 1915!

66. Vorstellung im Abonnement.

Der Furbaron.

Poffe mit Gesang in 3 Akten von Bordes-Milo und Hermann Haller.
Gesangstexte von Willi Wolff. Musik von Walter Kollo.

Leiter der Aufführung: **Gustav Kirchner.**

Musikalische Leitung: II. Hofmusikdirektor **Philipp Stahl.**

Einstudierung der Tänze: **Hans Bernhöft.**

Personen:

Hugo Windisch, Margarinesfabrikant	Clemens Adami.
Berline, seine Frau	Betty Klinger.
Hilde, } deren	Zda Hild als Gast.
Sophie, Studentin der Philosophie, } Töchter	Marianne Schiller.
Hans von Grabow, Hildes Gatte	Max Meinecke.
Alexander Christlieb von Kimmel-Neuroda, Rittergutsbesitzer, Grabows Freund	Theo Münch.
Blaueflehchen, } Landstreicher	Hans Bernhöft.
Stotterwilhelm, }	Hans Ebert.
Spiegelberg, }	Rudolf Rauba.
Der Landrat	Arnold Fint.
Der Doktor	Carl Waltherr.
Der Apotheker	Josef Nigrini.
Franz, } in Diensten	Curt Kozwig.
Wanda, } Hans von Grabows	Gertrud Adami.
Steppel, Barbier	Hans Schmidt.
Veronika, Bauernmädchen	Eva Wendorf.
Ein Gendarmeriewachmeister	Hans Wilde.
Johann, Hausknecht vom „Grünen Baum“	Hans Schmidt.

Gäste, Dienerschaft, Hausgesinde.

Ort der Handlung: Das Gut von Grabows. — Zeit: Gegenwart.

Nach dem 1. und 2. Akte finden längere Pausen statt.

Kassenpreise einschließlich Garderobegebühr während der Kriegszeit:

Fremdenloge I. Rang } 4 M — 5.	Mittelplatz II. Rang 2 M — 3.
Proszeniumsloge I. Rang } 4 M — 5.	Loge II. Rang 1 " 70 "
Logenstz I. Rang {	Parterresitz 1 " 50 "
	Amphitheater — " 90 "
Parfett {	Galerie — " 50 "
	1. bis 7. Reihe 3 " — "
8. bis 10. Reihe 2 " 50 "	

Kassenöffnung 7 Uhr. Anfang 7¹/₂ Uhr. Ende kurz nach 10 Uhr.

Vorverkauf von 12 bis 1 Uhr mittags.

Sonabend, den 13. Februar 1915. Außer Abonnement. Schülervorstellung für die Oldenburger Schulen. **Briny.**
Trauerspiel in 5 Akten von Th. Körner. Anfang 4 Uhr.

Sonntag, den 14. Februar 1915. 68. Vorstellung im Abonnement. **Der Furbaron.** Anfang 7 Uhr.

Etwa am Abend eingehende wichtigere Meldungen vom Kriegsschauplatz werden während der Pause oder am Schluß der Vorstellung von der Bühne aus bekanntgegeben.

Militärpersonen, vom Feldwebel abwärts, zahlen an der **Abendkasse** zu den Abonnementvorstellungen die Hälfte der gewöhnlichen Eintrittsgelder.

Verwundeten Kriegsteilnehmern werden für sämtliche Vorstellungen im Abonnement an der Abendkasse, soweit Platz vorhanden, freie Eintrittskarten verabfolgt.

